

# Afrika kommt nach Freiberg

## Zirkus Tierische Attraktionen am Häuersteig

Der Zirkus ist in der Stadt. Eine solche Meldung sorgt besonders bei Kindern stets für helle Aufregung. Gewagte Akrobatik, lustige Clowns und natürlich ganz viele Tiere lassen das Herz der Zirkusfreunde höher schlagen. Seit Montag hat der "Circus Afrika" sein Zelt in Freiberg aufgeschlagen.

Allerdings nicht dort, wo es zunächst geplant war. Auf den Plakaten steht überall, dass der Messeplatz für das Gastspiel vorgesehen ist. "Da gab es aber kurzfristig eine Änderung und wir mussten uns nach einem anderen Flecken umsehen", erzählt Zirkusdirektor Harry Weisheit. Guter Rat schien zunächst teuer, doch es fand sich schnell eine Lösung. "Zwei Autohäuser am Häuersteig waren unglaublich kulant", so Weisheit. "Als sie von dem Problem hörten stellten sie uns einen großen Platz kostenlos zur Verfügung." Und so konnte mit dem Aufbau von Zelt und Unterkünften für Mensch und Tier begonnen werden. Von Donnerstag, dem 11. September bis Sonntag, dem 14. September sind zu unterschiedlichen Uhrzeiten Nervenkitzel und Humor, Spannung und Ästhetik zu erleben.

"Ganz besonders spannend dürfte sein, dass wir das kleinste Pony der Welt dabei haben", erzählt Harry Weisheit. "Es kommt aus Argentinien und ist kleiner als ein Hund." Aber auch die großkalibrigen Elefanten aus Afrika und Indien werden zu bestaunen sein. Dazu noch Kamele, Reptilien und der aus Kinderbüchern bekannte Grüffelo. Musik und Tanz werden ebenfalls nicht zu kurz kommen.



*Dompteur und Direktor Harry Weisheit freut sich gemeinsam mit seinen Elefanten auf zahlreiche Besucher seines "Circus Afrika" am Häuersteig.*

*Foto: Wieland Josch*

*erschieden am 10.09.2014 (wj)*